Objekttyp:	Advertising
Zeitschrift:	Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band (Jahr):	47 (1960)
Heft 12:	Einfamilienhäuser

### Nutzungsbedingungen

PDF erstellt am:

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

29.05.2024

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

## Die neue Zeit will

# Textolite

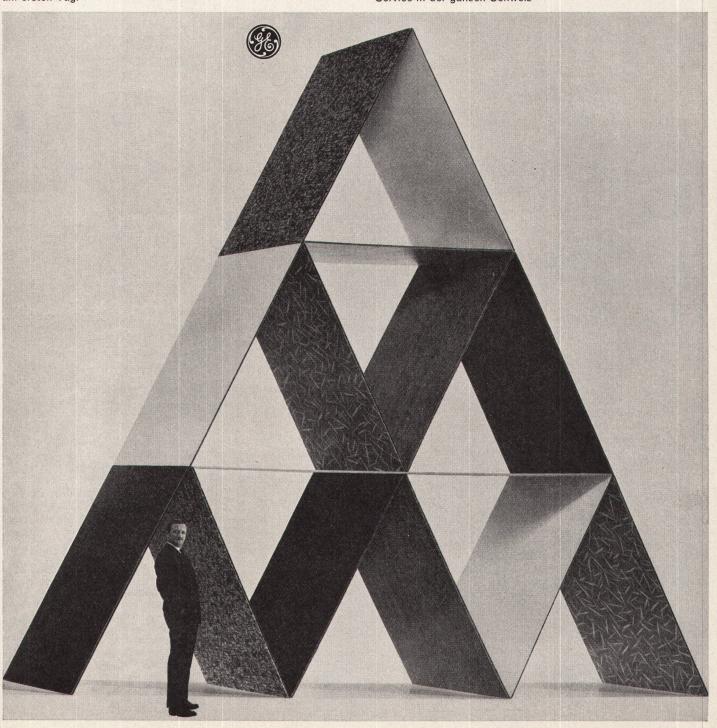
Wenn Sie heute Ihr Büro neu gestalten könnten – was würden Sie tun? Sie würden nach neuen Werkstoffen Ausschau halten. Unweigerlich müßten Sie dabei auf Textolite stoßen.

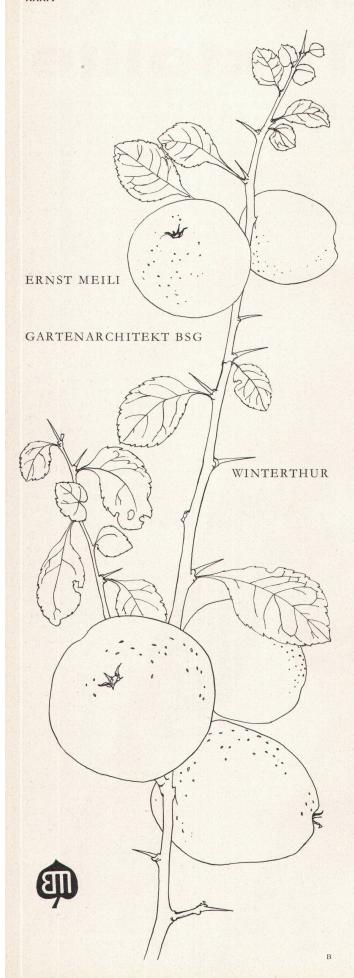
Und wenn Sie morgen Ihr Haus, Ihre Küche, Ihren Eßraum – Ihre Bar oder Ihr Restaurant neu bauen dürften – täten Sie es ohne Textolite?

In der ganzen Welt gilt Textolite als die begehrteste Kunstharzplatte: musterhaft sauber, makellos schön, unverwüstlich auch in härtestem Gebrauch. Kälte und Hitze widersteht es, selbst glimmenden Zigaretten.

Weder Fett noch Tinte oder Säure nimmt es an. Kein Flecklein bleibt, und nach Jahren sieht es frisch und appetitlich aus wie am ersten Tag. 70 frische Farben zeigt die neue Textolite-Kollektion – 70 neue Möglichkeiten, Ihre Räume mit frohen Farben aufzuheitern! Unbeschränkt ist die Anwendungsmöglichkeit von Textolite. Aber seien Sie auf der Hut: nur Textolite ist Textolite – das originalamerikanische, von der General Electric USA erfundene und hergestellte Textolite. Verlangen Sie bitte ausdrücklich die neue Textolite-Farbkarte.

Novelectric AG, Zürich Generalvertretung der Textolite- und Elanite-Kunstharzplatten Claridenstraße 25, Telephon 051 / 25 58 90 Service in der ganzen Schweiz





# Wettbewerb für neue Möbel

Unter dem Motto «Die wachsende Wohnung» schreibt der Verband Schweizerischer Schreinermeister und Möbelfabrikanten einen Wettbewerb aus zur Erlangung von Entwürfen für neue, zeitgemäße

Erwünscht sind Entwürfe für: Tische zum Arbeiten und Essen Stühle zum Arbeiten und Essen

Schränke für Geschirr

Einzelbetten Nachttische

Schränke für Wäsche und Kleider

Büchergestelle

Fauteuils

Teilnahmeberechtigt sind:

Schweizer Entwerfer (Schreiner, Innenarchitekten, Architekten) und ausländische Fachleute, die seit wenigstens zwei Jahren in der Schweiz wohnhaft sind.

Preise:

Zur Prämilerung von 16 Entwürfen stehen Fr. 24 000.— und für eventuelle Ankäufe weitere Fr. 6000.— zur Verfügung.

Jury:

R. Obrist, Luzern (Vorsitz) A. Altherr, Zürich G. Anliker, Bern W. Guhl, Zürich

W. Lüscher, Zofingen

Einreichetermin:

31. Januar 1961

Die Unterlagen können beim Zentralsekretariat des VSSM, Bahnhofplatz 9, Zürich 1, gegen eine Gebühr von Fr. 5.-

bezogen werden.

#### Bauamt II der Stadt Zürich

# Öffentlicher Wettbewerb

zur Erlangung von Plänen für die Gestaltung des Bodmer-Areals in Zürich-Riesbach

Der Stadtrat von Zürich veranstaltet unter den in der Stadt Zürich verbürgerten oder mindestens seit 1. Januar 1958 niedergelassenen Architekten einen öffentlichen Projektwettbewerb für die Gestaltung des Bodmer-Areals in Zürich mit Bauten für die Töchterschule III, das Freie Gymnasium, das Kirchgemeindehaus und Gemeinschaftszentrum in Verbindung mit einer Parkanlage.

Für die Prämiierung von 6 bis 8 Entwürfen und für den Ankauf weiterer Entwürfe sind insgesamt Fr. 65 000 ausgesetzt.

Eingabetermin: 29. März 1961

Termin für Rückfragen über einzelne Programmpunkte:

31. Dezember 1960

Die Unterlagen können gegen ein Bardepot von Fr. 50.- auf der Kanzlei des Hochbauamtes der Stadt Zürich. Amtshaus IV, Zimmer 303, Uraniastraße 7, je vormittags von 8 bis 11 Uhr (Samstag geschlossen) bezogen werden. Das Depot wird Bewerbern, die nachträglich auf eine Beteiligung am Wettbewerb verzichten und die Unterlagen in unversehrtem Zustande bis zum 31. Januar 1961 zurückgeben, gegen Abgabe der Depotquittung zurückerstattet.

Zürich, im Oktober 1960

Hochbauamt der Stadt Zürich